

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 1 von 9

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens
1.1. Produktidentifikator

FloorBridge Connect 04, Teil B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Chemisches Produkt für Bau und Industrie.
Verwendung nur in Industrieanlagen und zu gewerblichen Zwecken.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Das Produkt ist nicht für den privaten Endverbraucher bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | |
|---------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Firmenname: | FloorBridge International GmbH |
| Straße: | Gewerbepark 21 |
| Ort: | A-4101 Feldkirchen a.d. Donau |
| Telefon: | +43 664 88182991 |
| E-Mail: | stefan.trichlin@floorbridge.com |
| Internet: | http://www.floorbridge.com |
| 1.4. Notrufnummer: | +49(0)4941-60436-0 (Mo - Fr 08:00 - 17:00 h (MEZ)) |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:
 Akute Toxizität: Akut Tox. 4
 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1B
 Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1
 Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1A
 Gewässergefährdend: Aqu. chron. 2
 Gefahrenhinweise:
 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 Verursacht schwere Augenschäden.
 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert
 Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil
 Phenol, reaction products with formaldehyde
 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv.
 3-Aminopropyl-diethylamin

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:


Gefahrenhinweise

| | |
|------|-------------------------------------------------------------------|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen. |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P310 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 2 von 9

2.3. Sonstige Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Stoffname | Anteil |
|--------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|
| | EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr. | |
| | GHS-Einstufung | |
| 1173092-74-4 | Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert | 10 - < 25 % |
| | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 2; H302 H314 H318 H317 H400 H411 | |
| 90640-67-8 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil | 10 - < 25 % |
| | 292-588-2 01-2119487919-13 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H312 H302 H314 H317 H412 | |
| 9003-35-4 | Phenol, reaction products with formaldehyde | 1 - < 5 % |
| | 500-005-2 01-2120735197-51 | |
| | Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H319 H317 H412 | |
| 404362-22-7 | 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv. | 1 - < 5 % |
| | 445-790-1 01-0000018826-60 | |
| | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, STOT RE 2, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H302 H314 H318 H317 H373 H400 H410 | |
| 104-78-9 | 3-Aminopropyl-diethylamin | 1 - < 5 % |
| | 203-236-4 612-062-00-1 01-2119965402-39 | |
| | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 3, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1; H226 H311 H302 H314 H318 H317 | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Stoffname | Anteil |
|--------------|-----------|------------------------------------------------------------------------|-------------|
| | | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE | |
| 1173092-74-4 | | Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert | 10 - < 25 % |
| | | oral: ATE = 500 mg/kg | |
| 90640-67-8 | 292-588-2 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil | 10 - < 25 % |
| | | dermal: LD50 = 1465 mg/kg; oral: LD50 = 1716 mg/kg | |
| 404362-22-7 | 445-790-1 | 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv. | 1 - < 5 % |
| | | oral: LD50 = 500 mg/kg | |
| 104-78-9 | 203-236-4 | 3-Aminopropyl-diethylamin | 1 - < 5 % |
| | | dermal: ATE = 300 mg/kg; oral: ATE = 500 mg/kg | |

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.

Nach Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 3 von 9

Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- Allergische Reaktionen
- Magen-Darm-Beschwerden

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

- alkoholbeständiger Schaum
- Wassersprühstrahl
- Kohlendioxid (CO₂)
- Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel

- Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen:

- Kohlenmonoxid
- Kohlendioxid
- Stickoxide (NO_x)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der diese Zubereitung gebraucht wird. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Behälter nicht mit Druck entleeren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 4 von 9

Weitere Angaben zur Handhabung

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Benutzte Arbeitskleidung sollte nicht außerhalb des Arbeitsbereiches getragen werden. Die Straßenkleidung muss getrennt von der Arbeitskleidung aufbewahrt werden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Schützen gegen:

- Frost
- Feuchtigkeit
- Hitze

Lagerklasse nach TRGS 510:

8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

GISCODE/Produkt-Code:

RE30

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|--------------------------------|--------------------------------------------------|----------------|------------|-------------------------|
| 90640-67-8 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, | | dermal | | 0,57 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, | | inhalativ | | 1 mg/m ³ |
| 404362-22-7 | 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv. | | | |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 0,05 mg/kg KG/d |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 0,18 mg/m ³ |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 0,004 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | oral | systemisch | 0,03 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | dermal | systemisch | 0,03 mg/kg KG/d |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | systemisch | 0,04 mg/m ³ |
| Verbraucher DNEL, langfristig | | inhalativ | lokal | 0,002 mg/m ³ |

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Umweltkompartiment | Wert |
|-------------|--------------------------------------------------|--------------------------------|-------------|
| 90640-67-8 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil | | |
| | | Süßwasser | 0,19 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,038 mg/l |
| 9003-35-4 | Phenol, reaction products with formaldehyde | | |
| 404362-22-7 | 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv. | | |
| | | Süßwasser | 0,001 mg/l |
| | | Meerwasser | 0,0 mg/l |
| | | Süßwassersediment | 0,14 mg/kg |
| | | Meeressediment | 0,014 mg/kg |
| | | Mikroorganismen in Kläranlagen | 1 mg/l |
| | | Boden | 0,028 mg/kg |

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 5 von 9

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz
 Sprühverfahren: Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Geeignetes Material:
 - NBR (Nitrilkautschuk)
 - Butylkautschuk
 DIN-/EN-Normen: DIN-/EN-Normen: EN ISO 374
 Handschuhe nur einmal verwenden. Bei Abnutzung ersetzen! Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Arbeitskleidung tragen.
 Die Art der persönlichen Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.
 Sprühverfahren: Chemikalienschutzanzug.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
 Sprühverfahren: Geeigneten Atemschutz verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|-----------------------------------------------|-----------------------|
| Aggregatzustand: | thixotrop |
| Farbe: | grau |
| Geruch: | charakteristisch |
| Geruchsschwelle: | Keine Daten verfügbar |
| Zustandsänderungen | |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Keine Daten verfügbar |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | Keine Daten verfügbar |
| Sublimationstemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| Erweichungspunkt: | Keine Daten verfügbar |
| Pourpoint: | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt: | > 95 °C |
| Entzündbarkeit | |
| Feststoff/Flüssigkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Gas: | Keine Daten verfügbar |
| Explosionsgefahren | |
| Keine Daten verfügbar | |
| Untere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze: | Keine Daten verfügbar |
| Zündtemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur | |
| Feststoff: | Keine Daten verfügbar |
| Gas: | Keine Daten verfügbar |
| Zersetzungstemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| Oxidierende Eigenschaften | |
| Keine Daten verfügbar | |
| pH-Wert: | Keine Daten verfügbar |
| Dynamische Viskosität: | thixotrop |
| Kinematische Viskosität: | Keine Daten verfügbar |
| Auslaufzeit: | Keine Daten verfügbar |
| Wasserlöslichkeit: | Keine Daten verfügbar |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 6 von 9

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

| | |
|------------------------------------------|-------------------------|
| Keine Daten verfügbar | |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dampfdruck: | Keine Daten verfügbar |
| Dichte (bei 23 °C): | ~ 1,7 g/cm ³ |
| Schüttdichte: | Keine Daten verfügbar |
| Relative Dampfdichte: | Keine Daten verfügbar |

9.2. Sonstige Angaben

| | |
|--------------------------------------------|-----------------------|
| Angaben über physikalische Gefahrenklassen | |
| Weiterbrennbarkeit: | Keine Daten verfügbar |
| Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | Keine Daten verfügbar |

Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität
10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben
11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

ATE_{mix} berechnet

ATE (oral) 1834,8 mg/kg

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|--------------|------------------------------------------------------------------------|-----------------|-----------|--------|---------|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 1173092-74-4 | Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert | | | | |
| | oral | ATE 500 mg/kg | | | |
| 90640-67-8 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil | | | | |
| | oral | LD50 1716 mg/kg | Ratte | | |
| | dermal | LD50 1465 mg/kg | Kaninchen | | |
| 404362-22-7 | 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv. | | | | |
| | oral | LD50 500 mg/kg | Ratte | | |
| 104-78-9 | 3-Aminopropyl-diethylamin | | | | |
| | oral | ATE 500 mg/kg | | | |
| | dermal | ATE 300 mg/kg | | | |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Carbomonozyklische, alkylierte Gemische aus Poly-aza-Alkanen, hydriert; Amin, Polyethylenpoly-, Triethylentetraminanteil; Phenol, reaction products with formaldehyde; 1,3-Benzoldimethanamin, N-(2-phenylethyl) deriv.; 3-Aminopropyl-diethylamin)

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 7 von 9

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|------------|---------------------------------------------------|-------|-----------|---------|---------------------------------------|---------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 90640-67-8 | Amin, Polyethylenpoly-, Triethylenetetraminanteil | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 | 330 mg/l | 96 h | Pimephales promelas (Dickkopfelritze) | |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 | 20 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | |
| | Akute Crustaceotoxizität | EC50 | 31,1 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Weitere Hinweise

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem Entsorger oder der zuständigen Behörde zu ermitteln.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: UN 3259

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (polyamine; triethylenetetramine)

14.3. Transportgefahrenklassen: 8

14.4. Verpackungsgruppe: III

Gefahrzettel: 8

Klassifizierungscode: C8

Sondervorschriften: 274

Begrenzte Menge (LQ): 5 kg

Freigestellte Menge: E1

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 8 von 9

| | |
|--------------------------|----|
| Beförderungskategorie: | 3 |
| Gefahrnummer: | 80 |
| Tunnelbeschränkungscode: | E |

Binnenschifftransport (ADN)

| | |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | UN 3259 |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | AMINE, FEST, ÄTZEND, N.A.G. (polyamine; triethylenetetramine) |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | 8 |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | III |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Klassifizierungscode: | C8 |
| Sondervorschriften: | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 kg |
| Freigestellte Menge: | E1 |

Seeschifftransport (IMDG)

| | |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | UN 3259 |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | AMINES, SOLID, CORROSIVE, N.O.S. (polyamine; triethylenetetramine) |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | 8 |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | III |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Marine pollutant: | yes |
| Sondervorschriften: | 223, 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 kg |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| EmS: | F-A, S-B |

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

| | |
|-----------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| <u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u> | UN 3259 |
| <u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u> | AMINES, SOLID, CORROSIVE, N.O.S. (polyamine; triethylenetetramine) |
| <u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> | 8 |
| <u>14.4. Verpackungsgruppe:</u> | III |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Sondervorschriften: | A3 A803 |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger: | 5 kg |
| Passenger LQ: | Y845 |
| Freigestellte Menge: | E1 |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 860 |
| IATA-Maximale Menge - Passenger: | 25 kg |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: | 864 |
| IATA-Maximale Menge - Cargo: | 100 kg |

14.5. Umweltgefahren

| | |
|-------------------|-----------------------------------------------------|
| UMWELTGEFÄHRDEND: | Ja |
| Gefahrauslöser: | 1,3-Benzenedimethanamine, N-(2-phenylethyl) derivs. |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften
15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
EU-Vorschriften

| | |
|----------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: | < 500 g/l (A+B) |
| Unterkategorie nach 2004/42/EG: | Zweikomponenten-Reaktionslacke für bestimmte Verwendungszwecke wie die Bodenbehandlung - Beschichtungsstoffe auf Lösemittelbasis, VOC-Grenzwert: 500 g/l |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FloorBridge Connect 04, Teil B

Überarbeitet am: 04.11.2021

Seite 9 von 9

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
 Wassergefährdungsklasse: 3 - stark wassergefährdend
 Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Sensibilisierende Stoffe (TRGS 907)

| CAS-Nr. | EG-Nr. | Bezeichnung | Bewertung |
|-----------|--------|----------------------------------------|-----------|
| 9003-35-4 | - | Phenol-Formaldehydharz (unausgehärtet) | Sh |

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1,9,10,11,12.

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|-------------------------|----------------------|
| Acute Tox. 4; H302 | Berechnungsverfahren |
| Skin Corr. 1B; H314 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1A; H317 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H311 | Giftig bei Hautkontakt. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H373 | Kann die Organe () schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)